

# Venen

# facts

VENENERHALTENDE  
MASSNAHMEN

DEUTSCHE VENEN-LIGA e.V.

INFORMATIONEN zum Sammeln



- Extraluminale Vulvuloplastie
- Modifizierte CHIVA-Methode
- Endoluminale Lasertherapie
- Radiowellentherapie
- Schaumverödung
- Stammvenen-Verödung



**CINDY BERGER** (Cindy & Bert)  
Schirmherrin der  
Deutschen Venen-Liga e.V.

DEUTSCHE VENEN-LIGA  E.V.

Gebührenfreie Venen-Hotline: 0800 4443335 [www.venenliga.de](http://www.venenliga.de)

# Venen *facts* Venenerhalten

Venen dienen als körpereigenes Ersatzmaterial bei Bypass-Operationen. Für Patienten mit späterer Bypassoperation ermöglicht die Extraluminale Valvuloplastie das Organ „Venen“ zu erhalten.

Venen *facts*

## Extraluminale Valvuloplastie

(Klappenrepair an der Vena saphena magna Crosse)



VORHER



NACHHER

### Traditionelles Therapieprinzip:

Bei Vorliegen einer Vena saphena magna Stammvenenschwäche (vom Innenknöchel zur Leiste) besteht das bisherige Therapieprinzip darin, dass die erkrankte Stammvene entweder herausgezogen (Stripping) oder mit Laser, Radiowellen oder Schaumverödung verschlossen wird. Eine so behandelte Stammvene ist für eine spätere Bypass-Operation nicht mehr zu nutzen.

### Besonderes Therapieprinzip:

Bei der Extraluminale Valvuloplastie wird die defekte Venenklappe in der Leiste repariert (Klappenrepair). Die Vena saphena magna bleibt in gesamter Länge erhalten und steht für einen eventuell späteren Bypass zur Verfügung. Die Klappenrepair geschieht dadurch, dass man eine feine Kunststoffmanschette (Venopatch aus Polyurethan; ein Material, welches schon seit vielen Jahren in der arteriellen Gefäßchirurgie in großem Umfang zum Einsatz kommt) mit einer Größe von 4 x 2 cm und einer Dicke von 0,2 mm um die defekte Magna-Crosse herumnäht und die oberen Enden dieses Patches an der V. femoralis (tiefen Vene) mit Nähten fixiert. Hierdurch erreicht man, dass die defekte Venenklappe wieder schließt. Die Manschette wirkt im Prinzip wie ein innerer Kompressionsstrumpf. Die Operation ist in örtlicher Betäubung möglich.

### Zusammenfassung:

Bei ausgewählten Venenbefunden stellt der Klappenrepair mittels Extraluminale Valvuloplastie eine sehr sinnvolle Operationstechnik dar, mit der man eine erkrankte Stammvene über viele Jahre konservieren kann, so dass sie für eine spätere Bypass-Operation zu nutzen ist.

1. Tiefe Vene (Vena femoralis)
2. Stammvene (Vena saphena magna)
3. Kunststoffmanschette

3



Venenfacts

## Modifizierte CHIVA-Methode

Beim CHIVA-Verfahren wird die erkrankte Vene unterbunden und im Körper belassen. Insbesondere der Erhalt einer nur geringgradig erkrankten Stammvene ist von großem Nutzen, da diese für eine evtl. Bypass-Operation im Körper verbleiben kann. Das Besondere beim CHIVA-Verfahren besteht darin, dass man die erkrankte Vene nicht herauszieht, sondern im Körper belässt.

Falls möglich, wird immer stammvenenerhaltend operiert und somit sehr gezielt in geeigneten Fällen auch das CHIVA-Verfahren eingesetzt.

„CHIVA“ ist die Abkürzung für die originale französische Bezeichnung der Methode und heißt auf deutsch „ambulante, venenerhaltende, blutflusskorrigierende Behandlung von Krampfadern.“ Es wird bewusst von „Behandlung“ und nicht von „Operation“ gesprochen.

*VENEN SIND WUNDERWERKE DER NATUR,  
DIE ES SICH ZU ERHALTEN LOHNT*

# Bei diesen Verfahren verbleibt die Vene im Körper, wird jedoch funktionsunfähig gemacht.

## Venefacts ENDOLUMINALE LASERTHERAPIE .....

Hier wird die Stammvene nicht herausgezogen, sondern durch den Laserstrahl verschweißt. In örtlicher Betäubung wird unter Ultraschallkontrolle durch ein feines Glasfaserlichtkabel die Laserlichtenergie „minimalinvasiv“ in die Vene eingebracht. Es kommt zu einer Schrumpfung und letztlich zum Verschluss des Gefäßes.



## Venefacts RADIOWELLENTHERAPIE

Durch eine Punktion am unteren Ende des kranken Stammvenenabschnittes, das heißt in Kniehöhe oder am Unterschenkel, wird ein winziger Hochfrequenzkatheter unter Ultraschallkontrolle in die kranke Vene eingeführt. Durch die Wärmeenergie schrumpft die Venenwand und die Vene verschließt sich.

## Venefacts SCHAUMVERÖDUNG

Bei der Schaumverödung wird ein dünner Katheter unter Ultraschallkontrolle in die Vene gelegt und hierüber anschließend ein spezieller Schaum injiziert. Dieser bewirkt, dass die Vene wesentlich leichter verklebt und sich vollkommen verschließt.



## Venefacts VERÖDUNG

Durch die Injektion eines Medikaments in die Krampfader oder Besenreiser wird eine künstliche Entzündung dieser Gefäße bewirkt und es kommt zu einem Verkleben der Venen. Nach Anlage eines Kompressionsverbandes oder Kompressionsstrumpfes verwachsen die Gefäßwände. Sie werden vom Körper später abgebaut.

Anschriften von spezialisierten Arztpraxen und Venenkliniken erhalten Sie bei der Deutschen Venen-Liga e.V.:

Gebührenfreie Venen-Hotline: 0800 4443335, Hauptgeschäftsstelle 02674 1448

[www.venenliga.de](http://www.venenliga.de)

## Deutsche Venen-Liga e.V.

### Hauptgeschäftsstelle

56864 Bad Bertrich  
Sonnenstraße 6  
Tel: 02674 1448

### Geschäftsstelle West

40721 Hilden  
Hagelkreuzstraße 37  
Tel: 02103 242691

### Geschäftsstelle Mitte

63739 Aschaffenburg  
Bustellstraße 5  
Tel: 06021 4522596

### Geschäftsstelle Süd

83410 Laufen  
Abtsee 33  
Tel: 08682 7531

Gebührenfreie Venen-Hotline: **0800 4443335**  
[www.venenliga.de](http://www.venenliga.de)

